



1. Vors.: Ulrike Paeper, Pfr'in
Wacholderweg 6
74821 Mosbach- Sattelbach
Tel.: 06267/ 6128
E- Mail: paeper@t-online.de

Mosbach-Sattelbach, Dezember 2017

Liebe Spenderinnen und Spender, liebe Interessierte,

herzlichen Dank, auch im Namen unserer indischen Partnerorganisationen „Child Guidance Centre“ (**CGC**) und „Aasha Jyothi Welfare Association“ (**Aasha**) für Ihre vielfältige Unterstützung im vergangenen Jahr.

Wie Sie unserem Briefkopf entnehmen können, haben wir ein neues **Vereinslogo**. Marius Großkopf hat es entwickelt und wird auch in Zukunft uns bei der Gestaltung von Website u.ä. unterstützen. Herzlichen Dank dafür. Wir haben die Hoffnung, dass wir im kommenden Jahr eine neu gestaltete Website haben werden. Auf dem Blog meines Sohnes Tobias: <http://tobiasinindien.wordpress.com> finden Sie die neuesten Informationen.



Bei der Reise von Tobias und mir über die Jahreswende 2016/17 konnten wir unser neues Zentrum für Rehabilitation und Inklusion in **Kannapuram** / West Godavari einweihen. Die letzten 3.000 Euro hierfür gingen beim diesjährigen **Vamostag** am 08.10.17 ein. Wir freuen uns, dass wir uns hier immer wieder beteiligen können indem wir unsere Arbeit vorstellen. Unser eingespieltes Küchenteam sorgt mit einem leckeren indischen Mittagessen für die Stärkung der Teilnehmenden. Herzlichen Dank allen, die geholfen haben.



Im Juni und Juli hatten wir Besuch von Mitarbeitenden des CGC. Vier Wochen lang wohnte die Gruppe in der Johannesbergschule, hospitierte in der Johannes-Diakonie, besuchte viele Schule, tauschten sich mit vielen Menschen aus. Es wurde gemeinsam gekocht und gegessen, gefeiert und gespielt. In Theaterstücken wurde über die Situation in Indien informiert und die Arbeit vorgestellt. Der musikalische Höhepunkt war häufig ein Bollywood-Tanz von Sai – er be-



geisterte das Publikum bekam jedes Mal einen donnernden Applaus. Solch ein Austausch ist ein Gewinn für beide Seiten.



So besteht z.B. der Kontakt zur Schefflenztalschule seit vielen Jahren und so wundert es gar nicht so sehr, dass die Kinder nach der diesjährigen Begegnung beschlossen haben den Sporttag in einen Sponsorenlauf umzuwandeln. Stolze 2.000 Euro wurden erlaufen. Es macht Freude zu sehen, wie sich diese Kinder engagieren. Ganz herzlichen Dank euch allen für diese tolle Leistung.

Spendenkonto Indien: IBAN: DE03674500480003088622; BIC: SOLADES1MOS
Geschäftskonto Verein: IBAN: DE68674500481001036159; BIC: SOLADES1MOS



Der Sommer war geprägt von einem ganz besonderen Aufenthalt in Indien. Wir konnten die Kinder- und Jugendpsychotherapeutin Beate Leinberger und den Psychosomatiker Prof. Dr. Thomas Loew gewinnen in vier Kursen ca. 200 TraumaHelferInnen in unseren Organisationen auszubilden. Beate Leinbergers Sohn Elias, Tobias und ich haben dazu beigetragen alles möglichst gut mit Videos und Fotos zu dokumentieren. Nähere Infos über diese Traumaar-

beit finden Sie unter www.gewiss-ev.de. Viele Kinder und Jugendliche in unseren Einrichtungen sind traumatisiert. Sie haben z.B. mit ansehen müssen, wie der Vater die Mutter angezündet und ermordet hat, waren selbst Gewalt ausgesetzt oder sind missbraucht worden. Jetzt gibt es in Hyderabad den ersten Kurs, in dem Kinder durch Sandplay ihre Traumata verarbeiten können. Engagiert setzen Lehrerinnen das um, was sie in



den Kursen gelernt haben. Geleitet werden die Gruppen von der Psychologin Rajani. Herzlichen Dank vor allem Beate Leinberger und Prof. Thomas Loew für ihre engagierte Arbeit, die sie ehrenamtlich in ihren Ferien geleistet haben. Wir haben dafür Flug, Kost und Logis getragen. Es war eine arbeitsreiche und intensive Zeit. Natürlich kamen auch Begegnungen und Touristisches nicht zu kurz. So verbrachten wir einen schönen Tag am Strand mit Bad im indischen Ozean.

Unser neues Projekt, der Neubau des CGC, ist in Planung. Wir werden wieder einen Antrag beim BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit) stellen. Durch die Neubildung der Regierung ist da aber noch alles offen. Es wird wieder ein Großprojekt für knapp 500.000 € werden. 25% davon muss dann unser Verein übernehmen.

Um diese Arbeit zu tun sind wir wieder auf Ihre Unterstützung angewiesen. Herzlichen Dank allen, die uns bisher unterstützt haben mit einmaligen Spenden, regelmäßigen Überweisungen oder auch Spenden anlässlich persönlicher Feste. Viele Menschen in Indien haben dadurch neue Perspektiven erhalten.

Ihre Spendenbescheinigungen erhalten Sie wie gewohnt Anfang 2018.



Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2018.

Ihre

Ulrike Paeper

(Ulrike Paeper, Pfarrerin)